

## Lamborghini mischt in der GT3-Klasse mit

**Lamborghini weitet sein Motorsportengagement aus: Gemeinsam mit Reiter Engineering soll in GT3-Serien gestartet werden. Die langfristige Vereinbarung beginnt mit dem Einsatz eines neuen Rennfahrzeugs für die Saison 2013 und 2014: dem von Reiter entwickelten Lamborghini Gallardo GT3 FL2. Er steht Kundensportteams für 320 000 Euro (netto) zur Verfügung.**

Basierend auf dem Gallardo liegt der Schwerpunkt der Entwicklung der neuen GT3-Modelle auf der Leistung für die Langstrecke und umfasst die „24-Stunden“-Bremsanlage, eine verbesserte Motorkühlung sowie einen geringeren Kraftstoffverbrauch. Das Fahrzeug weist eine effiziente Aerodynamik auf, einen neuen Frontspoiler mit aerodynamischerem Profil, einen hinteren Diffusor aus Carbon sowie ein verbessertes Leistungsgewicht. Insgesamt konnte das Gewicht im Vergleich zum bisherigen Gallardo GT3 FL2 um 25 Kilogramm reduziert werden.

Obwohl die Firma Reiter bereits seit dem Jahr 2000 erfolgreich eigene Lamborghini GT entwickelt und sich seit 2007 insgesamt 199 Siege sowie 350 Podiumsplätze bei den GT-Meisterschaften sichern konnte, ist dies das erste Mal, dass ein GT-Modell in direkter Zusammenarbeit mit Lamborghini entwickelt wird.

Die ersten Exemplare des Lamborghini Gallardo GT3 FL2 werden an Teams in Europa und Asien ab Mitte März 2013 ausgeliefert und beteiligen sich an Rennen wie der Blancpain-Endurance-Series, der Asia-Le-Mans-Series und der GT3-Meisterschaft in Italien.

Eine neue Serie von Fahrveranstaltungen, die „Lamborghini Esperienza“ bietet Fans und zukünftigen Kunden die Möglichkeit einer Testfahrt und eines Einblicks in die Welt der italienischen Supersportwagen. Die „Lamborghini Academy“ als zweiter Schritt ermöglicht es ambitionierten Fahrern ihre Fähigkeiten sowohl auf der Rennstrecke als auch auf Schnee und Eis zu trainieren und die ersten Schritte in Richtung der Rennsportaktivitäten zu gehen. Die „Lamborghini Blancpain Super Trofeo“-Rennen, dem einzigen Markenpokal der Welt mit Allradfahrzeugen, bieten Fahrern die Möglichkeit, in die Welt des Motorsport einzutauchen. Die letzte Stufe bildet dann das GT3-Programm

für Profis, die sich im internationalen Motorsport messen wollen. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



Lamborghini Gallardo GT3 FL2.